

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1908-1909**

23.5.1909

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 23. Mai 1909.

62. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Die Bohème.

Szenen aus Henry Murger's „Vie de Bohème“ in vier Bildern von G. Giacosa und E. Illica. Musik von Giacomo Puccini.

Musikalische Leitung: Dr. Georg Schöler.

Szenische Leitung: Kathias Schön.

Personen:

Rudolf, Poet	Hermann Jachowicz
Schunack, Musiker	Franz Kuba
Marcell, Maler	Jan van Beckom
Collin, Philosoph	Hans Keller
Bernard, der Hausherr	Edward Schüller
Mimi	Mähe Darmstadtberg
Musette	Wjella Teres
Parpignol	Eugen Kalmbach
Meinber	Friedrich Gel
Sergeant bei der Soldate	Wolff Bodenmüller
Ein Wächter	Josef Gschlinger
Eine Näherin	Frieda Meyer
Ein Pfannmehverkäufer	Josef Deichs
Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer, Hausierer, Soldaten, Kellner, Puden und Mädchen etc.	

Handlung: Um 1830 in Paris.

Große Pause nach dem zweiten Bilde.

➤ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➤

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kaffe-Eröffnung: halb 7 Uhr.

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Verf. von G. K. Wälder'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Salle - Parterre	I. Abt. 7 Mk. —	Barbier-Logen	I. Abt. 4 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 Mk. 50 Pf.
II.	6 Mk. —	II.	3 Mk. 50 Pf.	II.	1 Mk. —
Parterre-Logen	I. 5 Mk. —	Sperrloge	I. 4 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite	I. 1 Mk. —
II.	4 Mk. 50 Pf.	II.	4 Mk. —	II.	50 Pf.
Logen 1. Rang	I. 6 Mk. —	2. Rang Seite	I. 3 Mk. 50 Pf.	2. Rang Eckplatz	2 Mk. 50 Pf.
II.	5 Mk. —	II.	3 Mk. —	3. Rang Seite Eckplatz	1 Mk. 70 Pf.
Salle	I. 6 Mk. —	1. Rang Mitte	I. 3 Mk. —	4. Rang Mitte Eckplatz	1 Mk. 60 Pf.
II.	5 Mk. —	II.	2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite Eckplatz	1 Mk. 50 Pf.
1. Rang Mitte	I. 5 Mk. —	1. Rang Seite	I. 1 Mk. 80 Pf.		
II.	4 Mk. 50 Pf.	II.	1 Mk. 50 Pf.		

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Zurücknahme von gelbten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechsel kein Schaden entsteht, wird nur abgegebenes Geld angenommen.

Unpäßlich: Hans Längler.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge deutlicher zu markieren; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Dienstag, den 25. Mai:	62. C. Vorfrühling. Anfang 7,30 Uhr.
Donnerstag, den 27. Mai:	65. B. Die Entführung aus dem Serail. Anfang 8 Uhr.
Freitag, den 28. Mai:	61. A. Nora. Anfang 7,30 Uhr.
Sonntag, den 29. Mai:	63. C. Jar und Zimmermann. Anfang 7,30 Uhr.
Montag, den 30. Mai:	64. B. Osmont. Anfang 7,30 Uhr.
Dienstag, den 31. Mai:	34. Vorstellung außer Abonnement. Lohengrin. Vorverkauf für die Abonnenten am Montag, den 24. Mai, nachmittags 3—5 Uhr, Abt. A 3—4 Uhr, Abt. B 4—5,30 Uhr, Abt. C 5,30—5 Uhr; allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 25. Mai, vormittags 9 Uhr an.
Dienstag, den 1. Juni:	63. A. Die kleinen Widuas. Anfang 7,30 Uhr.

Nachdruck verboten.

Wegen Erkrankung des Kammer
sängers Hermann Jachoccker an
Tabentzündung wird

Kammersänger Peter Müller
vom Hoftheater in Stuttgart
den „Rudolf“ singen.